

Abb. 870. Laeiszhof.

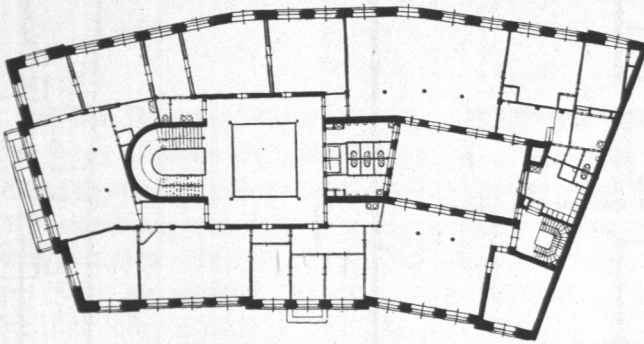


Abb. 871. Laeiszhof, Grundriß.

2. Gemischte Kontorhäuser.

Laeiszhof, gelegen Trostbrücke, erbaut 1897/98 für die Firma F. Laeisz von den Architekten Bernh. Hanssen und E. Meerwein unter Mitwirkung von Martin Haller. Ein Teil des Gebäudes wird von der Firma Laeisz benutzt, im übrigen dient das Haus Kontorzwecken. Die Schaufseiten sind in Granit und schlesischen, teilweise glasierten Verblendern, die Decken in Monier ausgeführt. Die vier Statuen stammen von dem Bildhauer Bruno Kruse. Im Vorraum ist von Freunden und Verehrern den Gründern der Firma ein Denkmal in Marmor und Bronze errichtet worden. Die Kosten haben 960000 Mark betragen, das sind 28 Mark für das Kubikmeter umbauten Raumes.